

Luzerner Fest und Altstadt Fäscht haben gesammelt

214'000 Franken für «Luzerner helfen Luzernern»

28.11.2017, 13:32 Uhr

An der Checkübergabe im Marianischen Saal übergaben die OKs des Luzerner Fests und des Altstadt Fäschts der Stiftung «Luzerner helfen Luzernern» gemeinsam einen Spendenbetrag in Rekordhöhe.



Autor/in:
zentralplus Redaktion

Nach der diesjährigen Durchführung des Luzerner Fest konnten die Organisatoren 163'000 Franken an die Stiftung «Luzerner helfen Luzernern» übergeben. Diese Summe gründet mitunter daher, dass man beim Fest diverse Kostensenkungs-Massnahmen umsetzte. Etwa beim Feuerwerk. Vom Spendebetrag würden 100'000 Franken direkt an soziale Projekte und Institutionen im Kanton Luzern gespendet werden, schreiben die Organisatoren. Mit dem Überschuss sollen die im 2016 aufgelösten Reserven der Stiftung aufgestockt werden. «Dies, damit wir auch in schlechteren Jahren wieder einen Spendenbetrag ausschütten können», so der Tenor der Stiftung «Luzerner helfen Luzernern». Diese Handhabung sei nicht neu: Seit der Gründung der Stiftung 1972 wurden an Stadtfesten, die überdurchschnittlich gut liefen, Reserven für schlechtere Festjahre gebildet.

Erst einmal war der Betrag so hoch

«Wir freuen uns sehr über den Festgewinn und den grossen Spendenbeitrag für die Stiftung – denn genau das ist schliesslich Sinn und Zweck des Luzerner Fests», sagte OK-Präsidentin Corinne Imbach anlässlich der Checkübergabe im Marianischen Saal. In der Tat habe es 1986 das letzte Mal eine Spendenausschüttung in dieser Höhe gegeben. Nur einmal in der Geschichte der Stiftung (1973) habe die diesjährige Spendensumme gar übertroffen werden können. «Es wäre schön, wenn auch die Besucherinnen und Besucher den Zweck und die Verantwortung des Fests wieder bewusster verinnerlichen und ein Festabzeichen für Fr. 10.– kaufen würden. Dann hätten wir gemeinsam noch mehr für Menschen im Kanton Luzern tun können, denen es nicht so gut geht wie uns. Das Potential nach oben ist gross », so Corinne Imbach.

Tatsächlich sei die Zahl der verkauften Herzrondellen mit 13'000 (2016: 11'200) erneut deutlich unter den Erwartungen geblieben, so die Organisatoren. Trotzdem spreche Imbach von einem sehr erfolgreichen und sicheren Fest. Auch die verschiedenen Neuerungen seien beim Publikum auf reges Interesse gestossen.

Luzerner Fest und Altstadt Fäscht spannen und spenden zusammen

Erfolgreich verlaufen sei auch das Altstadt Fäscht, das wiederum auf dem Hirschenplatz und im Süesswinkel über die Bühne ging. «Es war rüüdig schön, dass wir dieses Jahr in der Altstadt präsent sein konnten», so OK-Präsident Alceo Benedetti. Das Altstadt Fäscht sei aber nicht nur «rüüdig schön» und gemütlich gewesen, sondern auch erfolgreich: Alceo Benedetti und sein Team überweisen 51'236.45 Franken an die Stiftung «Luzerner helfen Luzernern».

Somit übergeben das Luzerner Fest und das Altstadt Fäscht zusammen über 214'000 Franken an die Stiftung «Luzerner helfen Luzernern». Die Stiftung wiederum wolle in diesem Jahr 150'000 Franken an soziale Projekte und gemeinnützige Institutionen im Kanton Luzern spenden.

Konkret werden mit dem gesammelten Geld primär folgende vier Organisationen unterstützt: Der Verein Sunnehügel in Schüpfheim, die Stiftung Der Rote Faden in Luzern, die Stiftung Brändi sowie die Stiftung Contenti. Dazu kommen weitere Organisationen.

MEHR LADEN